

## Happysynaptic Cosmic Comic Headliners

Kosmisierte Menschenspezies:	Aida Galactica
Herkunftsort:	Gebärmutterplanet
Spezialisierung:	Hyperräumliche Geburtshilfe
Existentielle Aufgabe:	Wiederbelebung durch Schnallung
Präferierte Hilfsmittel:	Happy-Synaps-(T)raumkügelchen (kurz:HappySynappys]
Kurzmitteilung an Dein Du:	Zur Optimierung der beschnallten Spur, stoffwechsle Dich gut und Deine Botenstoffe werden tanzen.

Seit Menschen gedenken, nahmen die Fantasten sie (in sich) wahr, die gebärmutterplanetaren Brückenbauer zwischen Diesseits und Jenseits, zwischen Außen und Innen, zwischen Wach und Traum, die Wundermittler zur galaktischen Reinkarnation. Im Namen aller irdisch aktiven Cyberspacehebammen des Kosmos der wesentlichen Freiheit, wird in diesem Wortkomplex eine Erlebnis-Skizze ihrerseits gerissen, worin ihr präferiertes Hilfsmittel, die Happy-Synaps-(T)raumkügelchen, goldene Schlüssel auf dem Grund darstellen, womit die Tore sich öffnen lassen, wenn man sich nur zutraut das Instrument aufzuheben, einzunehmen und umzudrehen.

Die biochemische Beschaffenheit eben jener Stimulatoren, könnte der Einfachheit halber mit tortenverziehendem Zuckerstreusel gleichgesetzt werden, jedoch beinhalten die Teilchen auch eine biophysische Komponente, die der Komplexität halber nicht zu übersehen ist: Die Zuckermoleküle in den diversen farbenfrohen Formationen werden von Aida mittels Kristallgeoden wüstenenergetisch kosmisch belichtet. Hebammisch aufgeladen bilden sie somit unsagbar reiche Energiespender für unsereins, denn Sonnensternlicht bewegt Endorphine zum Tanzen, um noch offene Aspekte von Allem im Alles mittels synaptischer Aktionen zu absorbieren. Es handelt sich folglich um feinstoffliche Wellenbewegungen die Deine Beziehung zur Schwerkraft perfektionieren, ebenso wie sie neuronale Infrastrukturen befördern, wodurch die Empfindungen des Herzraumes seelig die Mauern sprengen und träumende Transmitter in heiterer Gelassenheit zielgerichtet ihre Bahnen stabilisieren.

Doch womöglich ist der Mensch nicht bloß sein höchst persönliches Nervensystem. HappySynappys sind Sinnbilder der Beherrschung der Dinge, die wir irrtümlich nicht kennen zu können. Sie spiegeln uns antwortend jene Wunschvorstellung in die Sinne, in unser selbstiges System eindringen zu können, uns demnach – angesichts der wiedererlernten

Fähigkeit unseren Willen von jenem intersubjektiven Selbst aus selbst zu bestimmen – in transpersonaler Schweben zu eigenem und fremdem Wohle zu transformieren.

Sei's wie's sei. Jedenfalls ermöglicht eine HappySynappy-Induktion den wartenden halben Schnallen, den dazugehörigen Teil zu finden und anzudocken, woraufhin, als wären sie nie getrennt gewesen, der Energiefluß der Zentralachse Hara ungehindert konzentriert weiterwellen will, während die Nabelschnuren zu den Selbsten sich in Windesweile regenerieren und zur Optimierung der Schnallung ein Freifühlen von realitären Irritationen ins Leben rufen.

Damit ist der Zugang zum kosmischen Konzept kolossalen Ausmaßes gesichert, zurück hinter der Zeitlichkeit, wo rein Rhythmus die Schwingung wirklichtet, wo Eierstöcke ihre Arme heben statt senken, genährt anhand galaktischer Lichtwüsten, wo weichbehuftete Vehikel namens Cam Dich von einem visionierten Ort zum nächsten geleiten, wo geküsste Frösche sich als Flugschwänze entpuppen, welche die Erleuchtende euphorisch umschwärmen, wo die Schnallen die Überhand behalten, um vermittelnd zu verknüpfen was einst entzweit aus dem Lot schwankte, wo seelige Freiheit mittels ausgek(l)ügelter Informationsverarbeitung die Egozentrik der wahnsinnig machenden Scheinsorgenfülle entlarvt.

Die Zahl der momentan auf Planet Erde aktiven Aida Galacticas zur Transformation von Stressfaktoren, lässt sich schwer schätzen. Doch da sie sich in hyperräumlicher Geburtshilfe spezialisiert haben, ist anzunehmen, dass sich all die schon existierenden ultimativ idealisierten Wiederbelebenden stets vermehren. Auf dass die Flugschwänze im Reigen wie all die Mitt.ler Wirkung zeigen, solange Schnallen Schnallen schnallen, surrend auf geschnallter Spur.